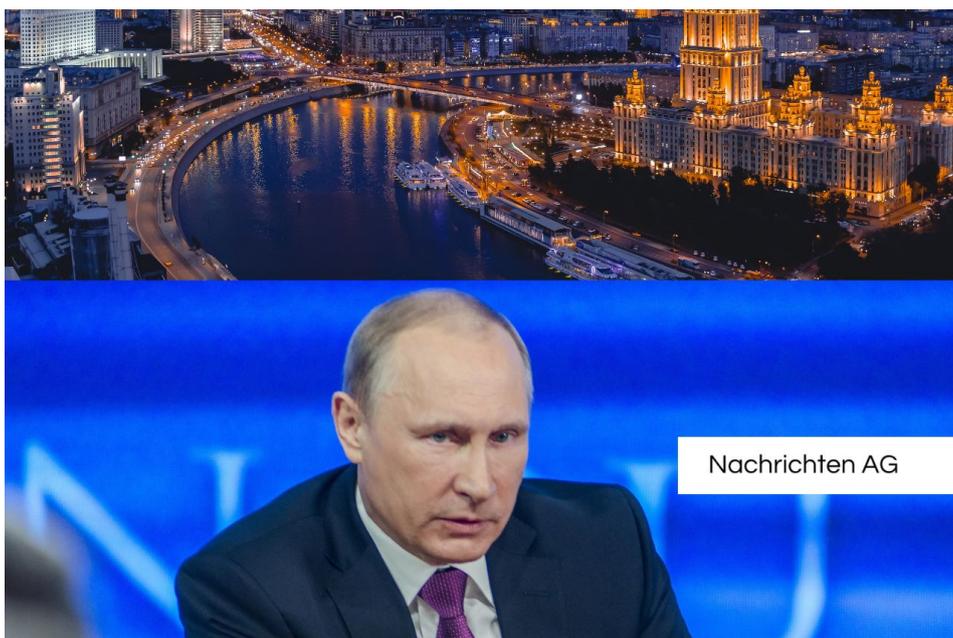


Kiew unter Beschuss: Russische Drohnenschwärme terrorisieren Stadt!

Russland greift Kiew und andere ukrainische Städte mit Drohnen an. Militär und Bürgermeister berichten von Schäden und Verletzten.



Kiew, Ukraine - Im aktuellen Konflikt zwischen Russland und der Ukraine sorgt ein neuer Angriff mit Kamikazedrohnen für Besorgnis in Kiew und anderen Städten. Der regionale Militärverwalter Timur Tkatschenko berichtete über Dutzende von russischen Drohnen, die über die Hauptstadt flogen. Trotz der eingesetzten Flugabwehrsysteme konnten die Angriffe nicht vollständig abgewehrt werden, was zu mindestens sieben Verletzten führte, darunter vier in einem Studentenwohnheim. Bürgermeister Vitali Klitschko informierte die Öffentlichkeit über Telegram über die laufenden Bedrohungen und die Bemühungen, die Stadt zu schützen. Die Angriffe wurden nicht nur auf Kiew beschränkt; auch Charkiw, Mykolajiw und Odessa wurden Ziel ähnlicher Attacken.

In Odessa kam es zu intensiven Angriffsoperationen, bei denen russische Kampfdrohnen in mehreren Wellen aus verschiedenen Richtungen angrenzen. Bereits in der vorhergehenden Nacht hatte Kiew mit einem weiteren Angriff zu kämpfen, bei dem 15 Menschen verletzt wurden und zahlreiche Gebäude in Flammen aufgingen. Insgesamt verzeichnete die Ukraine rund 250 Drohnenangriffe und Luftschläge mit 14 ballistischen Raketen an diesem Abend. Diese Entwicklungen zeigen die anhaltende Intensität des Konflikts, der seit Februar 2022 anhält und sich zunehmend auf technologische Kriegsführung stützt.

freipresse berichtet, dass die Drohnenangriffe strategisch immer bedeutender werden.

Drohnen im Mittelpunkt der Kriegsführung

Die Rolle von Drohnen im Ukraine-Konflikt hat sich als entscheidend erwiesen. Ukraine hat in der letzten Zeit einige bemerkenswerte Fortschritte gemacht, darunter den Abschuss von zwei russischen Hubschraubern durch eine ukrainische Marinedrohne. Experten betonen, dass neue Entwicklungen in der Drohnenabwehr den Ukrainern mit hohen Abschussquoten von über 90% bei den russischen Shahed-Drohnen zugutekommen. Diese Drohnen, die von Russland oft mit variierenden Flughöhen und Geschwindigkeiten eingesetzt werden, stellen eine ernsthafte Bedrohung dar.

Die Ukraine hat spezielle Maßnahmen zur Verbesserung der Verteidigung gegen solche Drohnen getroffen. Dazu gehören die Ausbildung von Soldaten zur Bekämpfung von FPV-Drohnen (First Person View) mit Schrotflinten, sowie die Entwicklung akustischer Detektionssysteme zur frühzeitigen Erkennung von Angreifern. Die Herausforderungen sind jedoch enorm, da gleichzeitig mehrere Drohnen gesteuert werden müssen und Russland nun auch innovative Technologien, wie Glasfaserkabel für die Steuerung und den Einsatz von Starlink-Antennen, testet, um die Resilienz ihrer Operationen zu erhöhen. Dies ist ein weiterer Beweis für die technologische Dimension des Konflikts, die durch **zdf** gut beleuchtet wird.

In diesem Umfeld wird zudem berichtet, dass die Ukraine trotz ihrer technischen Errungenschaften und hohen Abschussquoten mit einem Rekrutierungsproblem konfrontiert ist. Die Hoffnung, durch den verstärkten Einsatz von Drohnen die Gefechte zu gestalten und den Mangel an Truppen zu kompensieren, ist angesichts der realen und unmittelbaren Bedrohung durch die russische Offensive ein zentrales Anliegen der ukrainischen Militärstrategen.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ort	Kiew, Ukraine
Verletzte	22
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.freiepresse.de• www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net